

**Wandern mit Kultur auf Europas schönsten Wanderpfaden mit der persönlichen
Betreuung durch
Renate und Max**

CHRISTOPH

**Bischofteinitzer Str. 25
D 93437 Furth i. Wald
Tel.: 09973/801268
Fax: 09973/804557
E-mail: r.christoph@gmx.info
Homepage: www.christophreisen.de**

Wanderreise mit Kultur Bayerischer Wald 31.07.-09.08.2021 10 Tage

- Organisation: Renate u. Max Christoph
- Wanderführung: Renate und Max Christoph
- Hotel: Wellness Hotel Sonnbichl in Lam.
Zimmer mit Dusche, WC, Fön, Telefon, Sat-TV,
Sauna, Solarium, Kosmetik und Wellnessangebote, Aufenthaltsräume,
Fitnessraum, Tischtennisraum u.v.m.
- Leistungen: Halbpension,
Transfer zu allen Wanderungen,
Eintritt Drachenstich in Furth im Wald
Wanderführung.
- Reisekosten: 695.00 Euro im DZ, 800.00 Euro EZ ,
890.00 Euro DZ mit Balkon zu EZ Benutzung.
- Kurabgabe ist vor Ort direkt zu bezahlen. Zur Zeit 1,50 Euro pro Tag.
- Anmeldung: Verbindliche Anmeldung erbeten mit Anzahlung 200.00 €
pro Person auf das Konto IBAN DE79 7422 0075 0345 7011 92
mit dem Hinweis: Wanderreise Bayerischer Wald 31.07.-09.08.2021
Restzahlung bis drei Wochen vor Reisebeginn.
- Reiserücktritt: Bei Rücktritt werden die uns durch den Rücktritt entstandenen Kosten
berechnet. Es ist Empfehlenswert eine Reiserücktrittskosten
Versicherung abzuschließen. Auf Wunsch werden wir Ihnen mit der
Anmeldebestätigung Unterlagen zusenden.

***Wandern mit Kultur, unser Prinzip, kommt auch bei dieser Reise wieder voll zur
Geltung.***

Wanderprogramm Bayerischer Wald

1.Tag: **Anreise.**

Eigene Anreise. Zimmer beziehen. Abendessen. Infogespräch.

2.Tag: **Zu den Einödbauern.**

Beginn der Wanderung ab Lam über Freihals zum Aracher Moor. Über Kieß geht es nach Tralling mit seiner wunderschönen Hauskapelle. Kurze Besichtigung.

Weiter geht es zu den Bayerischen Almen nach Hinteröd. Mittagspause. Möglichkeit eine Bayerische Jause zu Probieren. Die Einödbauern sind ehemalige Bayerische Almbauern. Hier wird noch selbst Brot gebacken, Butter ausgerührt und im Kamin Fleisch geräuchert. Wir werden dies alles Probieren. Nach der Mittagspause geht es über Vorderöd, Hinterwaldeck nach Lam zu unserem Hotel.

Wanderzeit: ca. 3,5 Stunden. leicht,

3. Tag: **Zum kleinen Arbersee.**

Fahrt mit Bus zum Brennes. Beginn der Wanderung über die **Mooshütte** zum kleinen **Arbersee**. Die wohl größte und auch einmalige Besonderheit dieses 600 m langen und knapp 200 m breiten Sees sind seine **schwimmenden Inseln**. Eigentlich ist dieser in der Mitte 3 m tiefe See von seiner Ausdehnung her genau so groß wie der große Arbersee. Die **Seefläche** wird allerdings stark verkleinert durch die **Moorkörper**, die darauf frei herumschwimmen und je nach Windrichtung mal in dieser, mal in jener Ecke zu finden sind. Es handelt sich bei der Insel um echte **Hochmoore**. Nach der Rundwanderung um den See geht es über Sommerau nach Lohberg und weiter nach Lam. Wanderzeit: ca. 4 Stunden.

4. Tag: **Zum Osser.**

Das **Kühnische Gebirge** bildet die **Grenze** zwischen **Bayern** und **Böhmen**.

Bemerkenswerte Besonderheit des **Kühnischen Gebirges** sind seine Gesteine, die sonst in dieser Form im Bayerischen Wald kaum zu finden sind, nämlich **Glimmerschiefer**.

Wanderzeit: ca. 4 Stunden.

Alternative: Nationalpark Bayerischer Wald mit Urwald.

Wölfe heulen hie und da, ein Luuchspärchen döst vor sich hin, Urrinder grasen auf der Weide: Seit 2006 lernen Besucher in den großzügigen Gehegen im Bayerischen Nationalpark die früheren Bewohner kennen.

Fahrt nach Ludwigstal. Wanderung zum Haus der Wildnis. Rundweg vorbei am Luchsgehege entlang dem Böhmweg über der Steinzeithöhle, Wildpferde, Urrinder, zum Waldhäusl. Einkehrmöglichkeit. Durchs Freigelände geht es wieder zum Ausgangspunkt.

Wanderzeit: 3-4 Stunden.

5.Tag: **Zum höchsten Berg des Bayerischen Waldes dem großen Arber.**

Beginn der Wanderung am **Brennes**. Aufstieg zum **1456 m hohen Arber**.

Rundwanderung zu den vier **Gneisfelsen**. Weiter entlang des **Seesteig**. Abstieg zum großen **Arbersee** mit seiner Steil aufragender, urwaldbestockten **Seewand**. Diese zählt zu den landschaftlich schönsten Gebieten des Bayerischen Waldes. Möglichkeit zur Rundwanderung oder mit dem **Boot** am See zu fahren.

Wanderzeit: 4 Stunden.

6. Tag: Durch die Rauchröhren.

Diese Wanderung gehört zu den schönsten im Bayerischen Wald. Fahrt mit Bus nach Schönbuchen. Beginn der Wanderung über Reitenberg, vorbei an den Felsabstürzen den Pfarrerstuhs weist bald eine Tafel zur Räuber-Heiglöhle, einst Schlupfwinkel des Landstreichers Heigl. Weiter zum Kreuzfelsen mit seinem 999 m hohen Gipfelkreuz und lohnender Aussicht. Der Pfad führt nun entlang über den Kamm zum Mittagsstein 1034 mit seinen gefallenen Ehrenmahl und Kötztinger Hütte. Mittagseinkehr. Weiter geht es durch die zerklüftete Felslandschaft der Steinbühler Gesenke. An den Steilhängen des Kammes entlang zu den eigenartig geformten Rauchröhren wo zwischen zwei Felstürmen ein Steig hindurch geht. Über den Riedelstein erreichen wir das Waldschmidtdenkmal mit großartiger Aussicht. Unser Ziel ist das Eck wo uns der Bus erwartet. Wanderzeit: ca. 4 Stunden.

7. Tag: Wanderung durch den Urwald zum Schwellhäusl

Lauschige Waldwege und Urwald-Erlebnis-Pfade verbinden Bayerisch Eisenstein und das Schwellhäusl mit Uralten Beständen an Fichten, Tannen und Buchen. Entlang dem Goldsteig geht es zum historischen „Bahnhofsteigs“. Nicht weit entfernt befindet sich das Schwellhäusl eine Ausflugsgaststätte an einem ehemaligen Triftteich der Schmalzbach – Schwelle. Nach einer Rast geht es neben dem Schwellwassergraben in den Urwald Watzliik-Hain. Der Urwald – Erlebnisweg führt wieder nach Bayerisch Eisenstein.

Wanderzeit: 4 Stunden. Höhenmeter plus 330 m. minus 330 m.

8. Tag: Wanderung Hohenbogen mit Neukirchen hl. Blut.

Vom Tanneneck geht es zum Kolmsteiner Hof. Auf der Kolmsteiner Höhe befindet sich eine kleine Wallfahrtskirche. Herrlicher Ausblick auf das Freibachtal und den Hohenbogen Winkel. Übers Höllkreuz kommen wir zum Waldschlössl. Weiter geht es auf den Hohen Bogen. Einkehrmöglichkeit. Nach der Mittagspause geht es zum bekannten Wallfahrtsort Neukirchen bei hl. Blut. Besichtigung der Wallfahrtskirche mit seinen Kräutergarten.

Wanderzeit: ca. 4 Stunden.

9. Tag: Wanderung zum Drachensee, Wildgarten nach Furth im Wald.

Ab Eschlkam Rundwanderung um den Drachensee bei Furth im Wald.

Einkehr beim Kaffee Mühle.

Anschließend Wanderung nach Furth im Wald.

Alternativ: Besuch des Drachenstich von Furth im Wald Deutschland ältesten Volksschauspiel.

Wanderzeit: ca. 3 Stunden, leicht,

10. Tag: Heimreise

Für die Wanderungen sind keine alpinen Erfahrungen oder Kenntnisse erforderlich. Das Wanderprogramm ist so aufgebaut, daß alle Naturliebhaber, Wanderfreudige und Fotografen mit einer normal-durchschnittlichen Kondition problemlos teilnehmen können und voll auf ihre Kosten kommen. Auch wenn für diese Touren überwiegend ebene Wege für alle Wanderungen ausgesucht wurden, so lassen sich Auf- und Abstiege nicht völlig vermeiden. Die meisten Wanderungen sind nur bei günstigen Wetterbedingungen sinnvoll, deshalb ist es dem Reiseleiter vorbehalten eine Änderung in der Reihenfolge der Wandertage durchzuführen.